**Protokoll der Schulkonferenz vom 27.09.2017, 20:15, Lehrerzimmer**

**Anwesende:**

Herr van Gisteren

|  |  |
| --- | --- |
| **Elternvertreter:**Herr GotschHerr JanssenFrau RömerHerr Schink | **Lehrervertreter:**Frau EppelsheimerFrau A. HartrothFrau M. Hartroth (OGS-Leitung)Frau ThrunFrau Schwack  |

1. **Information zur Schulentwicklung**
* Personelle Veränderungen
Als neue Kollegen und Kolleginnen konnten Herr Meha (Bereich Sport), Frau Barkhausen (ehemalige Kollegin) und Frau Weber (bisher Kooperationspartnerin) gewonnen werden.
1. **Wahl des Mitgliedes schulscharfe Ausschreibung**: einstimmig gewählt Herr Krawczyk
2. **Wahl des Elternvertreters für Eilentscheide**: einstimmig Herr Gotsch
3. **Genehmigung von Fortbildungen, Klassenfahrten, Teilnahme an kulturellen und sportlichen Veranstaltungen** etc: einstimmig abgestimmt über Gesamtkonzept

Pädagogische Tage:

Es gibt 1 pädagogischen Tage/Halbjahr 🡪 2/Schuljahr: Tage aktuell noch nicht terminiert

einstimmig abgestimmt

1. **Genehmigung von Ausgaben bis 250 Euro durch den Schulleiter**: einstimmig abgestimmt
2. **Verschiedenes**

**Hausaufgaben in den Ganztagsklassen**

Gesprochen wurde über die Handhabung von Hausaufgaben in den Ganztagsklassen.
An langen Unterrichtstagen (Montag bis Donnerstag) bekommen die Kinder grundsätzlich keine Hausaufgaben auf. Am Freitag findet kein Nachmittagsunterricht statt. Die Schülerinnen und Schüler gehen bereits um 15.00 Uhr nach Hause. An diesem Tag können Hausaufgaben für Montag erteilt werden. Diese müssen sich jedoch an den „Hausaufgabenerlass“ halten. Kinder der Stufen 1 und 2 sollen nicht länger als 30 Minuten und Kinder der Stufen 3 und 4 nicht länger als 60 Minuten für die Hausaufgaben benötigen. Werden in dieser Zeit nicht die kompletten Aufgaben geschafft, stellt ein kurzer Vermerk der klar, dass das Kind intensiv an den Aufgaben gearbeitet hat. Es ist absolut nicht der Sinn der Freitagshausaufgaben, dass das gesamte Wochenende mit Hausaufgaben ausgefüllt ist! Leseübungen, das Üben der 1x1-Reihen usw. sollten grundsätzlich zwischendurch mit ihren Kinder vornehmen.

Die Sitzung endete um 22.00 Uhr